



Media Award verlängert Einreichfrist bis 8. Juni 2022 â€“ BILD

ID: LCG22200 | 25.05.2022 | Kunde: MEDIA AWARD | Ressort:
Wirtschaft & -sterreich | Medieninformation

Etwas mehr Zeit, um exzellente Media-Arbeiten ins Rennen zu schicken und sich vielleicht den Titel „Agency of the Year“ zu holen. Mit dem einzigartigen „3+1“-Paket steigen die Chancen auf den begehrten Award bei sinkenden Kosten.

Bilder zur Meldung in der [Mediendatenbank](#)

Wien (LCG) – Wer sich am 6. September 2022 bei der glanzvollen Awardshow des Media Award als Preisträger vor dem Applaus der ganzen Branche verneigen möchte, hat nun etwas mehr Zeit und gleich zwei verlängerte Wochenenden, um seine Arbeiten ins Rennen zu schicken. Bis inklusive 8. Juni 2022 kann noch in den vier Kategorien „Exzellente Media-Strategie“, „Exzellente Media-Innovation“, „Exzellenter Einsatz von Daten“ und „Exzellente Content-Integration“ auf [mediaaward.at](#) eingereicht werden. Mit der Verlängerung der Einreichfrist möchten die Veranstalter Werbetreibenden und Agenturen entgegenkommen, die derzeit mit höherer Arbeitsbelastung und teilweise Personalknappheit konfrontiert sind.

„Die aktuelle geopolitische Lage und ihre wirtschaftlichen Folgen sind nach zwei Jahren Pandemie die nächste große Challenge für die gesamte Media-Branche und erfordern vielerorts kurzfristige Adaptionen. Wir möchten allen die Chance bieten, ihre Bestleistungen auszeichnen zu lassen und von der Strahlkraft des Media Award zu profitieren“, sagt Media-Award-Präsident **Marcus Zinn** (EPAMEDIA) zur Verlängerung.

Effizienz bei der Einreichung: Geringere Kosten für höhere Chancen

EPAMEDIA, Gewista, Goldbach Austria, Kleine Zeitung, Kronen Zeitung, ORF-Enterprise, RMS Austria und VGN Medien Holding bieten mit dem bei Awards der Kommunikationswirtschaft einzigartigen „3+1“-Paket ein besonderes Zuckerl, das sich gleich mehrfach auszahlt. Bei der Einreichung von drei Arbeiten ist die vierte Einreichung kostenlos. Damit steigt nicht nur die Chance auf die begehrten Trophäen, sondern auch die Chance auf den Titel „Agency of the Year“. Für den Gesamtsieg zählen alle Punkte aus Shortlist-Platzierungen und Auszeichnungen in den vier Kategorien zusammen. Bei der erstmaligen Verleihung räumte Mindshare den Titel ab. Außerdem zählen die Punkte des Media Award auch für das globale **RECMA-Ranking**, das einen Überblick über die besten Mediaagenturen der Welt liefert.

„Österreichische Medien sind mit ihrer Qualität, Reichweite und Transparenz der Booster für wirksame Kampagnen, die die Menschen in Österreich erreichen, aktivieren und begeistern. Die Preisträgerinnen und Preisträger des Media Award werden heuer zum 18. Mal die ganze Branche inspirieren und zeigen, wie die Wirkungskraft heimischer Medien innovativ und gewinnbringend genutzt werden kann, um Konsumentinnen und Konsumenten in einem glaubwürdigen, vertrauten und sicheren Umfeld zu erreichen“, betont Zinn.

Zur Einreichung für den 18. Media Award sind Arbeiten und Kampagnen zugelassen, die im Kalenderjahr 2021 in österreichischen Medien oder unter deren Einbeziehung präsent waren. Die Einreichung erfolgt über das praktische Online-Tool auf **mediaaward.at**, wo sich alle Details zu den Kategorien und Modalitäten des diesjährigen Awards finden.

Über den Media Award

Der Media Award ist die wichtigste österreichische Auszeichnung für Media-Exzellenz und wird seit 2004 jährlich an Mediaagenturen, Werbetreibende und Werbeagenturen verliehen. Er ist eine Initiative von EPAMEDIA, Gewista, Goldbach Austria, Kleine Zeitung, Kronen Zeitung, ORF-Enterprise, RMS Austria und VGN Medien Holding. Der Media Award steht für die Qualität österreichischer Medien und österreichische Media-Exzellenz und hat die Zielsetzung, die verschiedenen Facetten von Media und den damit verbundenen Einsatz von österreichischen Medien auszuzeichnen. Damit wird das Bewusstsein für die Qualität von Media und die nachhaltige Wirkung von österreichischen Medien für den Werbeerfolg gestärkt. Weitere Informationen auf mediaaward.at

+ + + BILDMATERIAL + + +

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Veröffentlichung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich auf leisure.at (Schluss)

